



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kennziffer 336/2020

WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (M/W/D)

Befristung in Abhängigkeit von der Qualifizierungsplanung, vorgesehen 2 Jahre
50 % einer Vollbeschäftigung
vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L

An der **Juristenfakultät, Professur für Öffentliches Recht, insbesondere Europarecht, Völkerrecht, Migrationsrecht und Rechtsvergleichung (Prof. Dr. Mattias Wendel)** ist ab dem 1. Januar 2021 oben genannte Stelle zu besetzen.

Aufgaben

- Dienstleistungen in Forschung und Lehre, Unterstützung des Lehrstuhlinhabers
- Lehre auf dem Gebiet des Öffentlichen Rechts
- Mitwirkung an den Prüfungen im universitären Teil der Ersten Juristischen Prüfung
- eigene wissenschaftliche Qualifikation, insbesondere Promotion
- Beteiligung an der Lehrstuhlverwaltung, u.a. Tagungsorganisation

Voraussetzungen

- mindestens mit der Note vollbefriedigend abgeschlossene Erste Juristische Prüfung
- eine thematisch einschlägige Seminararbeit mit möglichst „gut“ oder „sehr gut“
- vertiefte Kenntnisse auf dem Gebiet des Europarechts und/oder Migrationsrechts
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Eigenständigkeit und Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen
- sehr gute fachspezifische Englischkenntnisse, möglichst auch solide Französischkenntnisse

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 336/2020** bis **28. Oktober 2020** an:

Universität Leipzig

Juristenfakultät

Prof. Dr. Mattias Wendel

– z. Hd. Frau Martina Schmidt –

Burgstraße 21

04109 Leipzig

E-Mail: sekretariat.wendel@uni-leipzig.de (möglichst in einer PDF-Datei)

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Die Versenderin bzw. der Versender trägt dafür die volle Verantwortung.

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte/-n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig, (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.